

Ressort: Vermischtes

Gigantisches Schwarzes Loch könnte Modelle der Galaxienentwicklung kippen

Heidelberg, 28.11.2012, 21:21 Uhr

GDN - Eine Gruppe um Astronomen um Remco van den Bosch vom Max-Planck-Institut für Astronomie haben ein Schwarzes Loch entdeckt, das an den Grundlagen heutiger Modelle der Galaxienentwicklung rüttelt. Wie die Forscher erklärten, sei das Schwarze Loch mit 17 Milliarden Sonnenmassen im Vergleich zur Masse seiner Heimatgalaxie deutlich massereicher, als es diese Modelle vorhersagen.

Dies könnte sogar das massereichste bislang bekannte Schwarze Loch überhaupt sein. Die große Überraschung besteht darin, dass die Masse des zentralen Schwarzen Lochs 14 Prozent der Gesamtmasse von NGC 1277 ausmacht - im Vergleich mit üblichen Werten rund um 0,1 Prozent. Das schlägt den bisherigen Rekord um einen Faktor von mehr als zehn. Astronomen hätten ein Schwarzes Loch dieser Größe in einer mindestens zehn Mal größeren strukturlosen Galaxie erwartet - nicht in einer kleinen Scheibengalaxie wie NGC 1277.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-3203/gigantisches-schwarzes-loch-koennte-modelle-der-galaxienentwicklung-kippen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com